

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 5. Juni 1876.)

Die kaiserlich russische Gesandtschaft bei der schweiz. Eidgenossenschaft hat mit Note vom 3. dies dem Bundesrathe angezeigt, daß die Regierung des Fürstenthums Rumänien und diejenige des Großherzogthums Luxemburg dem internationalen Telegraphenvertrage von St. Petersburg vom 10/22. Juli 1875 beigetreten seien.

(Vom 12. Juni 1876.)

Der Bundesrath hat auf den Antrag seines Militärdepartements eine Verordnung über Besammlung und Entlassung der Truppenkorps zum und vom Instruktionsdienste erlassen.

Der Bundesrath ermächtigte die Regierung von Zürich, die dem Auszügerbataillon Nr. 7 und die dem Landwehrbataillon Nr. 7 angehörenden zürcherischen Sappeurs aufzubieten und dieselben zur Hilfeleistung auf den durch die Ueberschwemmung heimgesuchten Gegenden des Kantons zu verwenden.

Der Bundesrath hat beschlossen, es sei der Postkurs Aarberg-Ortschwaben über Meikirch wegen seines geringen Ertrages auf den Beginn der nächsten Winterfahrtdordnung aufzuheben.

Der Bundesrath hat beschlossen, es sei an die Murtenschlachtfeier ein Bundesbeitrag von Fr. 3000 zu verabfolgen.

Vom Bundesrathe ist als Telegraphistin in Vicques gewählt worden: Jgfr. Félicité Fromageat, von und in Vicques (Waadt).

(Vom 14. Juni 1876.)

Auf den Antrag des schweizerischen Ministers in Paris hat der Bundesrath eine neue Eintheilung der schweiz. Konsulate in Frankreich getroffen, auch die Errichtung von Konsulaten in Nantes und Bayonne beschlossen, wonach die Konsulate in Frankreich in folgende Bezirke eingetheilt sind:

I. Bezirk Paris. 13 Departemente: Aisne, Ardennen, Aube, Eure und Loir, Loir und Cher, Loiret, Marne, Nord, Oise, Seine, Seine und Marne, Seine und Oise, Yonne.

II. Bezirk Havre. 7 Departemente: Pas de Calais, Somme, Seine Inférieure, Eure, Calvados, Orne und Manche.

III. Bezirk Nantes. 13 Departemente: Finistère, Côtes du Nord, Deux Sèvres, Ile Vilaine, Inde, Inde und Loire, Loire Inférieure, Maine und Loire, Mayenne, Morbihan, Sarthe, Vendée, Vienne.

IV. Bezirk Bordeaux. 11 Departemente: Charente Inférieure, Charente, Haute Vienne, Corrèze, Dordogne, Gironde, Lot, Lot und Garonne, Tarn und Garonne, Gers, Haute Garonne.

V. Bezirk Bayonne. 3 Departemente: Landes, Hautes Pyrénées, Basses Pyrénées.

VI. Bezirk Nizza. 3 Departemente: Basses Alpes, Hautes Alpes, Alpes Maritimes.

VII. Bezirk Bastia. 1 Departement: Korsika.

VIII. Bezirk Lyon. 16 Departemente: Ain, Allier, Ardèche, Cantal, Cher, Creuse, Drôme, Isère, Loire, Haute Loire, Nièvre, Puy de Dôme, Rhône, Saône und Loire, Savoie, Haute Savoie.

IX. Bezirk Besançon. 5 Departemente: Côte d'Or, Doubs, Jura, Belfort, Haute Saône.

X. Bezirk Nancy. 4 Departemente: Haute Marne, Meurthe und Moselle, Meuse, Vosges (Vogesen).

XI. Bezirk Marseille. 11 Departemente: Ariège, Aude, Aveyron, Bouches du Rhône, Gard, Hérault, Lozère, Pyrénées Orientales, Tarn, Var, Vaucluse.

XII. Bezirk Algier. Algerien mit den Departementen Algier, Oran und Constantine.

Als schweiz. Konsul in Nantes ist gewählt worden: Herr Jean Siméon Voruz, älter, von Moudon (Waadt), Bauunternehmer in Nantes, und als Vice-Konsul in Bayonne: Herr Friedrich Philipp Roth, von Basel, vom Hause Gebrüder Roth in Bayonne.

Der Bundesrath bezeichnete zu Abgeordneten an die Murten-schlachtfeier den Hrn. Bundespräsidenten Welti und Hrn. Bundesrath Droz.

Die von der Regierung von Thurgau unterm 2. d. Mts. erlassene Verordnung zum eidgenössischen Jagdgesez hat die Genehmigung des Bundesrathes erhalten.

Der Bundesrath hat den Maximalbetrag eines internen Einzugsmandates, vom 1. Juli nächstkünftig an, von 500 Franken auf 1000 Franken erhöht, und die Einheitstaxe für interne Einzugsmandate bis zum Maximalbetrage von 1000 Franken, vom gedachten Zeitpunkte an, auf 50 Rpn. festgesezt.

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1876
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	27
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.06.1876
Date	
Data	
Seite	1036-1038
Page	
Pagina	
Ref. No	10 009 165

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.